SIEMENS

DZB1191

AlgoRex
Synova™

Sockelprüfer

CE

für alle DS11/Synova 600 Meldersockel

- **Universalwerkzeug zur rationellen Installationskontrolle, kürzere System-installations- und Inbetriebnahmezeiten**
- **Mikroprozessortechnik**
- **Automatisches Ein- und Ausschalten**
- **Funktionskontrolle und Anzeige von Linienunterbruch/Falschpolung, Kurz-schluss, Erdschluss und externem Alarmindikator**
- **9 V Batteriebetrieb, Kapazität für ca. 2000 Sockelprüfungen**
- **Mit Melderpflücker DZ1191 anwendbar**

- **Anwendung**

– Der Sockelprüfer DZB1191 ist ein in der Handhabung einfaches Gerät, mit dessen Hilfe der Installateur die Meldelinie auf korrekten Anschluss des Meldersockels über-prüfen kann.
– Der Sockelprüfer wird wie ein Melder im Meldersockel eingesetzt. Die Sockel können während der Installation einzeln oder auch erst am Schluss fortlaufend geprüft wer-den.
– Eine fehlerhafte Verdrahtung der Brandmeldersockel kann durch den Einsatz des Sockelprüfers festgestellt werden.

Zeitersparnis

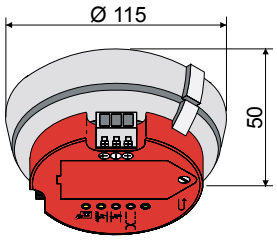
- Die Prüfung eines installierten Sockels dauert erfahrungsgemäss etwa 30 Sekunden. Ausgehend von einer Installation mit 150 Meldersockeln, entspricht dies einem Zeitaufwand von 75 Minuten. Demgegenüber muss der Zeitaufwand für die Fehlerbehebung betrachtet werden, wenn die Sockelverdrahtung nicht geprüft wird.
- Der Zeitaufwand für die nachträgliche Fehlersuche beläuft sich nach unseren Erfahrungen – ausgehend von der Annahme einer Installation mit 150 Meldersockeln und 3 auftretenden Fehlern – auf ca. 4 bis 6 Stunden.

Installation mit 150 Meldersockeln	Zeitaufwand mit Prüfung der Sockelverdrahtung	Zeitaufwand ohne Prüfung der Sockelverdrahtung
Prüfung der Sockelverdrahtung	1,25 Stunden	0 Stunden
Fehlersuche in der Verdrahtung	0 Stunden	4 - 6 Stunden
Gesamter Zeitaufwand	1,25 Stunden	4 - 6 Stunden

➔ Zeitersparnis bei Einsatz des Sockelprüfers: 2,75 bis 4,75 Stunden

- Für die weitergehende Installationsprüfung des Leitungsnetzes steht das Linientestset DZ1195 zur Verfügung. Dieses dient in Ergänzung zum Sockelprüfer der Prüfung des installierten Leitungsnetzes und der installierten Sockel mit der Option, auch bereits installierte Melder prüfen zu können. Siehe dazu das Produktdatenblatt DZ1195, Dokument 001697.

Abmessungen



Technische Daten

Speisespannung	Interne 9 V Alkali-Batterie, Typ IEC 6 LF 22
Anzahl Sockelprüfungen pro Batterie	~ 2000
Batterietest	Automatisch beim Einschalten (alle LEDs leuchten kurz auf)
Batteriespannung zu tief	Alle LEDs blinken dauernd
Schutz gegen Fremdspannung	≤50 V
Einsatztemperatur	-10… +40 °C
Lagertemperatur	-25… +75 °C
– mit Batterie	-25… +60 °C
Feuchte	≤95 % rel.

Bestellangaben

Typ	Art.-Nr.	Bezeichnung	Gewicht
DZB1191	BPZ:4680660001	Sockelprüfer inkl. 9 V Batterie	0,320 kg

Siemens Schweiz AG
Building Technologies Division
International Headquarters
Fire Safety & Security Products
Gubelstrasse 22
CH-6301 Zug
Tel. +41 41 – 724 24 24
Fax +41 41 – 724 35 22
www.siemens.com/buildingtechnologies

© 2009 Copyright by
Siemens Schweiz AG
Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.